Den 23ten May 1783. kamen wir Nachmittags nach Saaby; weil wir aber im Vorausgehenden Gasthofe wegen zu vieler Einladung nicht unterkommen konnten, mußten wir weiter in die Stadt gehen, und hatten dadurch vieles Aufenthalt.

Es war heute eine Viehmarkt.

Weil dieser Nachmittag, der Herr D. Liebkind, der Geistliche Herr Commissar, und alle, so kamen wir gesehen, nebst dem grossten Theile der Bauren in Saaby, wegen einer gewissen Jahrmarkt über der Elbe, abwesend waren und weil gegen Abend zu fand kamen, so haben wir nicht mit dem vorgehabten Vornehmen und gingen kurz vor 6 Uhr Essen. Wir gingen durch Schlosse, welches ein ziemlich Gebäude ist, und an der NO. Seite des Orts etwas abgesondert liegt, in den Schloßgarten, welcher jetzt ziemlich geschrift unterhalten wird, aber sich wegen der schönen Aussicht, die man zu Lande und Wasser hat, und weil er gleich daselbst an Saaby selbst hat, recht angenehm ist. Er selbe mag hier recht gegen 1000. Schritt breit seyn. Innerhalb sieht man mancherley lebendige Hecken. Auf dem Garten ist NW. nächst hinaus eine lange Linden-Allee. Wir giengen weil zuerst dieser Seite Garten hinaus bis an die nahe Stadt selbst, wendeten uns weg hier Paul Günthers, ein Mathematikus, das Haus, seinen Geburts zeigte, vorüber, sonst eigentlich der auf abwechselnde Freytage der Mathematik gesetzt ist. Es befindet sich zugleich nebst der Bibliothek in einem untern sehr geräumlichen und langen Zimmer des Schlosses. Es ist schade, daß selbiges nur wenig Fenster ist.

Das Mineralien enthält es eben nicht so gar viel vorzügliche Merkwürdigkeit, nur 12. Zoll lange und über (10 Zoll) selbige breite gestaltete Bäume Rinde Cabinetsstücke und etwas wenige Bücher unter Bücher übergenommen.

Die Münzsammlung, Schmetterlinge

Die grosse Lexica — Allen an der Ecke des Schloßgartens; diese Lexica habe selber gesandt, als ich einmahl die Lexica der Elbe wissen wollte, u. ein Mitglied aus dem Lisa mit der Maschine selbige ausschnitt.

Der Philosophie u. Historie Hr. Bossart

Die Wirtz Wasserhose habe mir gemacht, daß ich Ihnen nicht sonsten Mineralien mehr ordentl. gesammlet habe, weil ich aber schon anfing dunkel zu werden, so habe selbe eigentl. übergeschlagen.

243

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id454630913/519 GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK